

ManagementTeam Unternehmensberatung unterstützt das Management bei der Verfolgung nachhaltiger Wachstumsziele durch Entwicklung und Umsetzung innovativer Strategien und kundenorientierter Lösungen.

1995 von Managern eines der großen internationalen Beratungshäuser gegründet, liegt unser Wettbewerbsvorteil in der Seniorität unserer Berater, basierend auf einer Vielzahl erfolgreich durchgeführter Projekte. Standorte in Deutschland sind München, Mainz und Saarbrücken. ManagementTeam ist als unabhängiger Unternehmensberater Mitglied im BDU Bundesverband deutscher Unternehmensberater.

Als Partner des Managements sind wir Ideen- und Impulsgeber für unsere Kunden. Wir verstehen uns als "Umsetzungsberater", d.h., unsere Projektteams sind darauf spezialisiert, die erarbeiteten Konzepte auch professionell zu implementieren. Präzise und sorgfältige Analyse wird mit Erfahrung bei der Implementierung kombiniert. So machen wir erfolgreiche Kunden noch erfolgreicher.

Tipps und Tricks zur Darstellung von Prozessen in Swimlanes

Swimlane-Darstellungen eignen sich für die Darstellung von Prozessen, weil sie von jedermann leicht zu verstehen sind. Der Prozess kann in seinem sequentiellen Ablauf insbesondere mit den Zuständigkeitsschnittstellen zwischen Abteilungen und externen Stellen optimal erfasst werden. Zudem ergibt sich erstes Optimierungspotenzial oft direkt aus der erhobenen Darstellung.

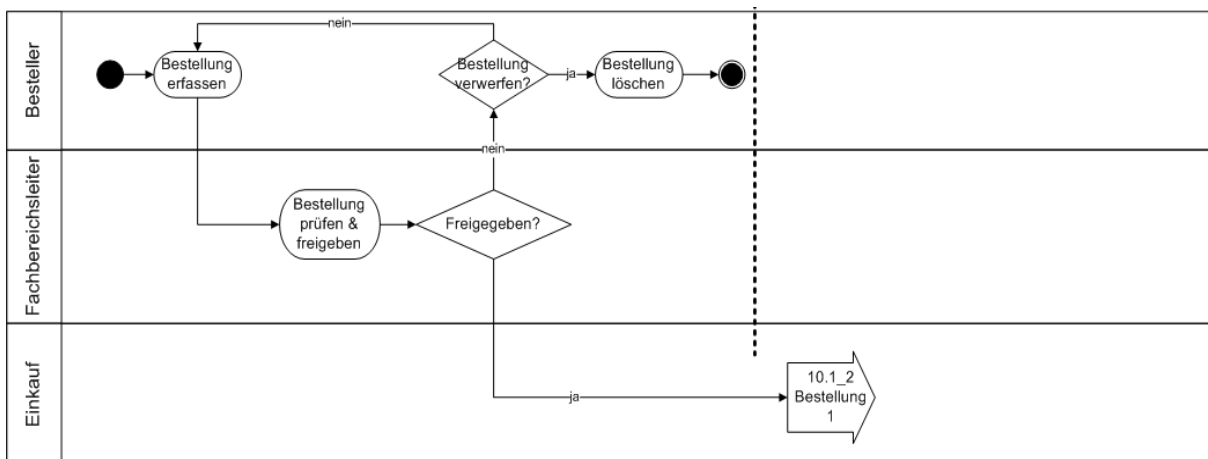


Abb: Ausschnitt aus einer Prozessdarstellung in Swimlanetechnik

Aus vieljähriger Projekterfahrung kann ManagementTeam folgende Tipps und Tricks zur Erhebung und Dokumentation von Prozessen geben:

- **Metadaten zum Prozess**

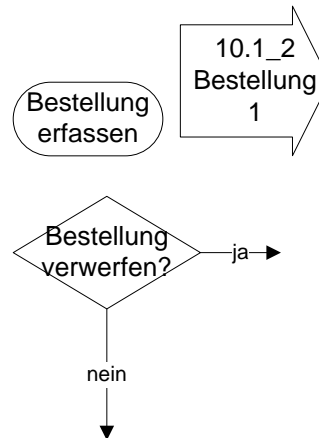
Auf jedem Blatt einer Prozessdarstellung sollten Metadaten wie Ist- oder Soll-Prozess, Prozessbezeichnung, Version, Erstelldatum und Autor kenntlich gemacht werden.

- **Wenige unterschiedliche Symbole**

Viele verschiedene Symbole in Prozessdarstellungen wirken überladen und überfordern den Leser mit zu vielen Informationen. Der Vorteil der Swimlane-technik, nämlich eine einfache, klare und übersichtliche Darstellung der Prozesse, kann verloren gehen.

Um Prozesse angemessen zu beschreiben, genügen in der Regel wenige Symbole.

(siehe grafische Beispiele: Aktivität, Konnektor, Entscheidung)



- **Beschriftung der Symbole**

Die Beschriftung sollte einheitlich erfolgen, z. B. bei Aktivitäten immer mit Subjekt und Prädikat („Bestellung erfassen“), gleiche Konnektoren sollten gleich bezeichnet sein und das Entscheidungssymbol immer einen „Ja“- und einen „Nein“-Zweig haben.

- **Farbe nur bei Bedeutung**

Ähnlich zum Problem vieler verschiedener Symbole sollte mit Farben nur gearbeitet werden, wenn die Farbe eine eigene, nicht redundante Bedeutung hat. „Weniger“ Farbe ist mehr!

Z. B. könnten noch abzustimmende Sequenzen eines Prozesses farbig markiert werden oder es werden Kontrollpunkte im Rahmen des internen Kontrollsystems besonders hervorgehoben.

- **Informationsverarbeitung**

Applikationen (z. B. SAP FI, SAP MM, MS Excel) spielen eine bedeutende Rolle in fast allen Prozessen. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, Applikationen in die Swimlane-Technik einzubauen, z. B. entweder als eigene Swimlane oder als (schattierte) Aktivität.

- **Informationen**

Informationen/Kommentare zu bestimmten Aktivitäten oder Entscheidungen (z. B. Informationen zu einem Mengengerüst oder einer nicht weiter dargestellten Variante) können ebenso als fester Bestandteil in Form einer Swimlane dargestellt werden oder in einer fest definierten Notation als Kommentar zu einzelnen Symbolen hinzugefügt werden.

Swimlane-Darstellungen leben aber von ihrer einfach verständlichen Grafik, zu viel Text ist eher hinderlich.



- **Kreuzungen der Pfeile**

sollten weitestgehend verhindert werden, um ebenfalls die Lesbarkeit der Prozessgrafiken zu erhöhen.

- **Prozesshierarchien**

Es kann die Möglichkeit geben, (mehrfach verwendbare = redundante) Subprozesse als eigenen Prozess darzustellen. Grundsätzlich erschweren Prozesshierarchien aber die Lesbarkeit.

- **Ausrichtung der Darstellung**

In vielen Swimlane-Grafiken hat sich inzwischen eine horizontale Ausrichtung der Lanes durchgesetzt, dies liegt an der leichteren Betrachtungsweise, von links nach rechts zu lesen.

- **Von links oben nach rechts unten**

Das erste Symbol sollte links oben platziert werden, dies erleichtert wiederum die Leseweise, da man von links nach rechts und oben nach unten liest.

ManagementTeam Unternehmensberatung GmbH

Kaflerstr. 14

81241 [München](#)

c/o Andreas Bölscher

Tel: +49 (89) 88 94 98-70

Wilh.-Th.-Römheld-Str. 30

55130 [Mainz](#)

c/o Michael Holzer

Tel: +49 (6131) 2 14 14-11

Köllertalstr. 44

66113 [Saarbrücken](#)

c/o Peter Schmid

Tel: +49 (151) 1504 1243

www.managementteam.de

info@managementteam.de